



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geistliche Labung/ oder Speiß der Seelen

Bueckelius, Johannes

Paderborn, 1630

Dem Woledlen/ Gestrengen vnd Besten Herrn H. Friedrichen Westphael/
Auff Heerbram/ Laer vnd Walßburg/ [et]c. Churfürtl. Mäyntzischen
geheimben Rhat/ Ober Amptmann vnd Landtrichtern des Eychsfeldes/ ...

[urn:nbn:de:hbz:466:1-46307](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-46307)

††

††

††

Dem WolEdlen / Ge-
 strengen vnd Vesten Herrn H.
 Friederichen Westphael / Ruff Heer-
 bram / Zaer vnd Malzburg / 2c. Churfürstl.
 Nainzischen geheimben Rath / Ober Ampt-
 mann vnd Landrichter des Ruchsfel-
 des / 2c. Churfürstl Durchl zu
 Cölln / 2c. Camerherren.

Meinem groß gebietenden Herrn.

Wie dann auch

Der WolEdlen / viel Ehr vnd
 Tugentsamen Frawen / S. Agathæ /
 Gebornen von Narthausen / Frawen von
 Westphalen / 2c. Ober Amptfrawen des
 Ruchsfeldts / 2c. Meiner hochge-
 ehrten Großgünstigen
 Frawen.

Westrenger / WolEd-
 le / 2c. Insonders groß

? if

gün-

EPISTOLA

günstige vnd hochgeehrte Fr.
E. E. vnd W. E. seyen meine
gantz gefliessene / bereitwillige
Dienst inn schuldiger Pflicht
jederzeit zuuoran. Demnach
gegenwärtiges Tractätlein /
intituliret Geistliche Labung /
oder Seelenspeiß / sampt bey-
gefügetem hochnütlichen / vnd
Geistreichen Discurs von der
Meynung / von dem Ehr-
würdigen / Hoherleuchten H.
Joanne Bückelio vor diesem
auff Niederländisch beschrie-
ben / nunmehr aber in die Teut-
sche Sprach transferiret vnd

in Druck

DEDICATORIA.

in Truck vberſezet / mir vn-
längſt günſtig eingehändiget /
vnd in Truck zu publiciren vff-
getragen worden; als hab ich
ermeldte beyde Bächlein auff
ſonders erſuchen vnd anhalte
vnterſchiedtlicher Geiſtlichen
Ordensperſonen / welche zum
theil dieſelbe in Hochteuſcher
Sprach zu leſen ein ſöhnlichſ
verlangen getragen / zum theil
auch darzu behülfflich vnd be-
fürderlich gewefen / in Truck
zuuerlegen mich vnternehmen
wöllen: Inſonderheit vnd be-
uor auß / weil dero Materij an

EPISTOLA

ihr selbst also beschaffen / daß
ich mir gänzlich keinen zweiffel
mache / es werde solches mit
jedermans genügen / zu erwe-
ckung andächtigen eyffers vie-
ler guethertigen Leut gedeyen.

Daß aber E. E. W. W. ich
solchs wercklein gutwilligst de-
dicier / dessen hab ich meines er-
achtens gnugsame vnd erheb-
liche Ursachen. Dann zusor-
derst / weil vnter wolgedach-
ten Ordens Personen die vor-
nehmste / vnd gleichsamb das
Haupt aller deren / auff dero
anregung ich mich diese büch-

lein

DEDICATORIA.

lein zu trucken vnterfangen /
E. W. mit nügster Blut-
freundschaft verwandt ist vñ
zugehan / hat sichs in allweg
gebüren vnd geziemen wollen /
gegenwertige beyde Büchlein /
niemandt anders / als E.
W. vber vnd zuschreiben.

Andern theils hat mich zur
Dedication vermöge / der
ruhmwürdige Eysfer vnd De-
uotion in allen zur Ehrn Got-
tes gehörigen Sachen / welche
E. W. jederzeit mercklich
sehen vnd spüren lassen / nicht
allein ihre selbest eygene Per-

EPISTOLA

son / sondern auch jedermänniglich in dem ganken ihnen anbefohlenen Ampte betreffend / denen sie so wol mit löblichem Exempel / als auch mit gutem Rath / trewer Ermahnung / ernsthaften Befelch dermassen vorstehen / daß es ewigen Lobs vnd rumbes würdig / auch die Nachkommen ein Vorbildt vnd Spiegel eines recht Gottseligen Eyffers die höchste Ehr Gottes in allem zubefürderen / daran haben werden.

Drittens auch ist mir zu

solcher

DEDICATORIA.

solcher Dedication ein Spor
vnd Antrieb gewesen/ weil ich
ungezweifelt dafür gehalten/
es werden benennnte Büchlein
durch E. E. W. W. Autoritet vñ
Ansehen/ vnter Geistl. vñnd
Wellichen Personen/ zu hö-
hern Lob des Allmächtigen/
vñnd zu mehrer Seelen Heyl
vnd Seeligkeit / desto weiter
spargiert vñnd außgebreitet
werden.

Diese angeregte vnd noch
mehr anheimbs behältene
Motiuen vnd Bewegnussen/
haben mir dermassen starck zu-

EPISTOLA

gesezte / daß ich mit meiner Des-
dication so keck vnd kün gewes-
sen. Bin tröstlicher zuver-
sicht / E. W. W. werden hier-
in zum wenigsten meine gute
Intention vnd trewhertzige
Meynung spühren vnd mer-
cken / vnd ihnen diese meine
wohlgemeinete Arbeit groß-
günstiglich gefallen lassen /
auch wie bishero / also hinfür-
an meine großgünstige Patro-
nen vnd Förderer beharlich
verbleiben. Thue hiermit gött-
licher Allmacht E. W. W. zu
gedeylichem Wolstandt / vnd

Wehrung

DEDICATORIA.

Mehrung ewiger vnd zeitlicher
Wohlfahrt / sampt allen
dero Adlichen Geschlechtes
angehörigen empfehlen. Ge-
ben Paderborn / am Fest des
H. Apostels vnd Euangelisten
Matth. di / welcher war der 21.
Septemb. Im Jahr nach der
Geburt Christi 1629.

EE. W. B. G.

Jederzeit Dienstw.

Heindenricus Pontanus
Buchdrucker.

